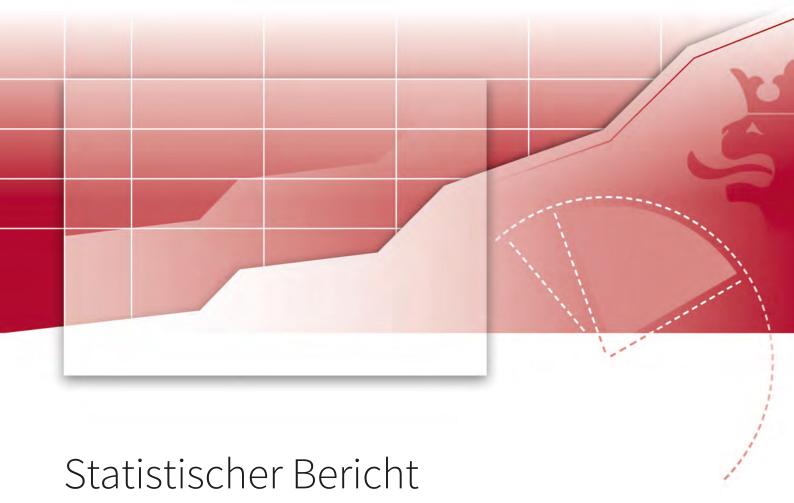
# ZAHLEN · DATEN · FAKTEN



EII-m6/16

Bauhauptgewerbe in Thüringen Januar 2015 - Juni 2016

Bestell-Nr. 05 201



## Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die H\u00e4lfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen

Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

### Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 036137-84642/84647

Telefax 03 61 37-84 699

Internet: www.statistik.thueringen.de

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

#### Auskunft erteilt:

Referat: Produzierendes Gewerbe,

Bautätigkeit

Telefon: 03681 354-251

Herausgegeben im September 2016

Heft-Nr.: 170/16 Preis: 3,75 Euro

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2016

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Inhaltsverzeichnis

		Seite
Vo	rbemerkungen	2
Üb	erblick zur aktuellen Wirtschaftslage im Bauhauptgewerbe im Juni 2016	5
Gra	afiken	
1.	Beschäftigte und geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe Entwicklung zum Vorjahr	6
2.	Gesamtumsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe Entwicklung zum Vorjahr	6
3.	Auftragseingang im Bauhauptgewerbe Januar 2015 bis Juni 2016	7
4.	Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe Januar 2015 bis Juni 2016	7
Tal	pellen Monatsberichtskreis	
1.	Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten	8
2.	Ausgewählte Merkmale des Bauhauptgewerbes	12
3.	Auftragseingang des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten	13
4.	Auftragsbestand des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten am Ende des Vierteljahres	14
5.	Baugewerblicher Umsatz und geleistete Arbeitsstunden des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten	15
Tal	pellen "Alle Betriebe"	
6.	Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Monaten	17
7.	Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes nach ausgewählten Merkmalen	18

#### Vorbemerkungen

#### Ziel der Statistik

Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe dient der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage des Baumarktes. Die Ergebnisse der Statistik sind ein wichtiges Material für die Arbeit der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundes- und der Landesregierung, der Verbände, der Kammern sowie sonstiger Institutionen und bilden eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche wirtschaftspolitische Entscheidungen.

#### Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBI. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 05. Dezember 2012 (BGBI. I S. 2466) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBI. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Juli 2016 (BGBI. I S. 1768).

#### **Berichtskreis**

Meldepflichtig sind Betriebe von bundesweit höchstens 20 000 Unternehmen des Bauhauptgewerbes sowie Baubetriebe anderer Unternehmen. Das sind alle Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten und bauhauptgewerbliche Betriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten anderer Unternehmen. Im Rahmen der **jährlichen** Ergänzungserhebung (für den Berichtsmonat Juni) werden auch die Berichte der Betriebe von Unternehmen mit 1 bis 19 Beschäftigten im Bauhauptgewerbe einbezogen.

Aus dieser Erhebung wird anhand der Zahl der Beschäftigten der Berichtskreis der monatlich meldenden Betriebe im Oktober eines jeden Jahres neu festgelegt.

Die Tabellen 1 - 5 dieses Berichtes enthalten nur Angaben für den Monatsberichtskreis (Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten). In den Tabellen 6 und 7 sind hochgerechnete Zahlen für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes enthalten. Die Hochrechnung erfolgt mit Schätzfaktoren aus der Ergänzungserhebung.

Die auf dieser Grundlage ermittelten Werte für die Berichtsmonate Oktober des Jahres bis Februar des Folgejahres sind endgültig. Für die weiteren Monate bis einschließlich September des Folgejahres sind sie vorläufig, da sich der im Oktober neu festgelegte Monatsberichtskreis durch Neugründung bzw. Auflösung von Betrieben im Laufe des Jahres ständig ändert. Anhand der Ergebnisse der neuen Ergänzungserhebung werden Berichtigungsfaktoren ermittelt, mit deren Hilfe rückwirkend endgültige Aufschätzungen für die Monate März bis September berechnet werden.

#### **Methodische Hinweise**

#### Klassifikation der Wirtschaftszweige

Die Zuordnung der Unternehmen und Betriebe zu den Wirtschaftszweigen erfolgt ab Berichtsmonat Januar 2009 anhand der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008" (WZ 2008) nach ihrer Haupttätigkeit unter Anwendung des Schwerpunktprinzips.

Das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) enthält die Begriffe Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe, die die Wirtschaftszweigklassifikationen nicht kennen. Die Begriffe sind jedoch im Rahmen der Berichtskreisdefinition und Erhebungsorganisation im Baugewerbe von Bedeutung. So wird über diese Abgrenzung u. a. festgelegt, ob die Betriebe monatlich oder vierteljährlich zur statistischen Meldung herangezogen werden.

Zum Bauhauptgewerbe werden die Zweige Bau von Gebäuden (41.2), Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken (42.1), Leitungstiefbau und Kläranlagenbau (42,2), Sonstiger Tiefbau (42.9), Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten (43.1) und Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten (43.9) zugeordnet.

Zum Ausbaugewerbe gehören die Zweige Bauinstallation (43.2) und Sonstiger Ausbau (43.3).

In den Statistischen Berichten zum Baugewerbe werden in diesem Sinne die Bezeichnungen Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe weiter verwendet.

Nach dem Übergang von der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2003 auf die WZ 2008 bleiben die Bereiche Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe insgesamt in sich homogen und sind damit mit den Ergebnissen vor der Umstellung vergleichbar.

#### Vorjahresangaben

Ausgewiesene Veränderungen zum Vormonat bzw. zum gleichen Zeitraum des Vorjahres sind nicht preis-, saison- und kalenderbereinigt.

#### Definitionen

#### **Betrieb**

Als Betriebe gelten die örtlichen Einheiten des Baugewerbes. Dazu zählen Einbetriebsunternehmen des Baugewerbes und Niederlassungen (z.B. Hauptniederlassungen, Zweigniederlassungen, Filialen, örtlich getrennte Hauptverwaltungen) mit Schwerpunkt im Baugewerbe, die zu Unternehmen des Baugewerbes, des übrigen Produzierenden Gewerbes oder von sonstigen Wirtschaftszweigen gehören, sofern sie Bauleistungen für den Markt erbringen. Außerdem gehören dazu Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes. Baustellen gelten nur dann als Betrieb, wenn sie ein eigenes Bau- oder Lohnbüro haben.

#### Unternehmen

Als Unternehmen gilt die kleinste rechtlich selbstständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert, einschließlich ihrer Zweigniederlassungen und Betriebe sowie einschließlich der nicht zum Baugewerbe gehörenden gewerblichen und nichtgewerblichen Unternehmensteile. Dementsprechend gelten auch als Unternehmen rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften.

Die statistische Meldepflicht erfasst jedoch nicht die Zweigniederlassungen im Ausland.

#### **Beschäftigte**

Alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. zum Betrieb stehen, einschl. tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit diese mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind.

#### Entgelte (Bruttolohn- und Bruttogehaltsumme)

Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) von den tätigen Personen im Baugewerbe. Diese Beträge verstehen sich ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz). Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

#### Geleistete Arbeitsstunden

Alle auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten Stunden werden gemeldet, gleichgültig, ob sie von Arbeiternehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Etwa geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden werden ebenfalls erfasst. Abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sind abzusetzen. Die geleisteten Arbeitsstunden von mithelfenden Familienangehörigen werden einbezogen, sofern diese mindestens 55 Stunden im Unternehmen bzw. im Betrieb tätig sind. Nicht einzubeziehen sind Büro- und Berufsschulstunden.

### Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)

Zum Gesamtumsatz zählt der baugewerbliche Umsatz, der Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, der Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten.

Als baugewerblicher Umsatz zählen die Entgelte für Bauleistungen im Inland, die dem Finanzamt als steuerbare (steuerpflichtige und steuerfreie) Beträge zu melden sind. Der baugewerbliche Umsatz bezieht auch Leistungen aus Subunternehmertätigkeit und aus der Vergabe von Teilleistungen an Subunternehmer ein.

Anzahlungen ab 5 000 EUR für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Leistungen werden gemäß §13 des Umsatzsteuergesetzes einbezogen.

#### Auftragseingang (ohne Umsatzsteuer)

Als Auftragseingang gilt der Wert aller im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für bauhauptgewerbliche Bauleistungen im Inland. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h., an Subunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

#### **Auftragsbestand**

Als Auftragsbestand gilt der Wert aller am Ende des Berichtsvierteljahres vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge im Inland (ohne Umsatzsteuer). Bei bereits in Bau befindlichen Projekten ist der schon produzierte Teil vom gesamten Auftragswert abzusetzen. Fertig gestellte Bauwerke zählen, auch wenn sie noch nicht abgenommen oder abgerechnet sind, nicht mehr zum Auftragsbestand.

#### Art der Bauten und Auftraggeber

Maßgebend für die Zuordnung zu den Bauarten ist die überwiegende Zweckbestimmung des Endbauwerkes. Die Zuordnungen der Auftraggeber zu den Bauarten (Neugliederung 2007) in den statistischen Erhebungen des Bauhauptgewerbes verdeutlicht folgende Tabelle:

Auftraggebergruppe	Auftraggeber	Bauart
Gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau	Private Wirtschaft <sup>1)</sup> (Industrie, Handwerk, Handel, Bahn und Post )	Hochbau Tiefbau
Öffentlicher Bau	Körperschaften des öffentlichen Rechts  Organisationen ohne Erwerbszweck  Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie Organisationen ohne Erwerbszweck	Hochbau Hochbau Tiefbau
Wohnungsbau Straßenbau	unabhängig vom Auftraggeber	Hochbau Tiefbau

<sup>1)</sup> ohne Wohnungsbau

#### Weitere Hinweise

- 1. Die Monatsberichte im Bauhauptgewerbe werden als Betriebserhebung durchgeführt. Durch die Vielzahl von Strukturveränderungen, wie Umprofilierung von Unternehmen und Betrieben, Neugründungen und Betriebsstilllegungen, ergibt sich keine Konstanz im Berichtskreis.
- 2. Die Angaben des laufenden Jahres sind, bedingt durch eine am Jahresende mögliche Jahreskorrektur, vorläufig. Die Daten der Vorjahre sind endgültige Werte.

#### Abkürzungen

VjD Vierteljahresdurchschnitt

#### Überblick zur aktuellen Wirtschaftslage im Bauhauptgewerbe im Juni 2016

Die Betriebe des Thüringer Bauhauptgewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten erhielten im Juni 2016 weniger Aufträge als im gleichen Vorjahresmonat. Der Umsatz und die Umsatzproduktivität lagen, bei gleicher Anzahl an Arbeitstagen, deutlich über dem vergleichbaren Vorjahresergebnis. Die Zahl der Beschäftigten ging Ende Juni im Vergleich zum Vorjahresmonat zurück.

Im Monat Juni 2016 betrug die wertmäßige Nachfrage nach Bauleistungen 165 Millionen EUR. Gegenüber dem Monat Juni 2015 wurde ein um 8,1 Prozent niedrigeres Auftragsvolumen festgestellt.

Im Wohnungsbau lag der Auftragseingang um 20,6 Prozent über dem vergleichbaren Vorjahreswert. Im gewerblichen Bau gab es einen Rückgang um 17,1 Prozent und im öffentlichen und Straßenbau um 7,9 Prozent.

Zum 30.06.2016 betrug der Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe 862 Millionen EUR, 4,4 Prozent mehr als im Vorjahresquartal. Zu dieser Erhöhung trugen der Wohnungsbau um 14,3 Prozent und der öffentliche und Straßenbau durch Steigerung um 9,6 Prozent bei. Der gewerbliche Bau verzeichnete einen Rückgang um 8,1 Prozent.

Die Betriebe des Bauhauptgewerbes realisierten im Juni 2016 einen baugewerblichen Umsatz von 199 Millionen EUR. Das war ein um 20 Millionen EUR bzw. 11,3 Prozent höheres Umsatzvolumen als im Juni 2015. Nach Bauarten stieg der baugewerbliche Umsatz im gewerblichen Bau um 32,1 Prozent und im Wohnungsbau um 22,5 Prozent. Im öffentlichen und Straßenbau gab es einen Rückgang um 3,3 Prozent.

Mit 14 842 EUR Gesamtumsatz je Beschäftigten lag die Produktivität im Juni 2016 um 15,9 Prozent über dem Vergleichswert des Vorjahres (12 808 EUR je Beschäftigten).

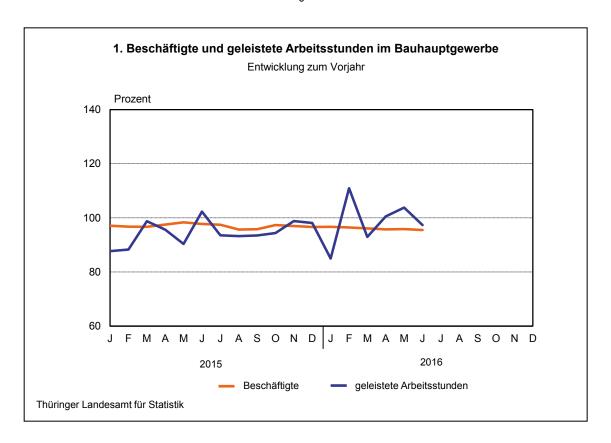
An Entgelten wurden im Monat Juni 2016 insgesamt 38 Millionen EUR bzw. rund 1,3 Prozent weniger als im Vorjahresmonat gezahlt.

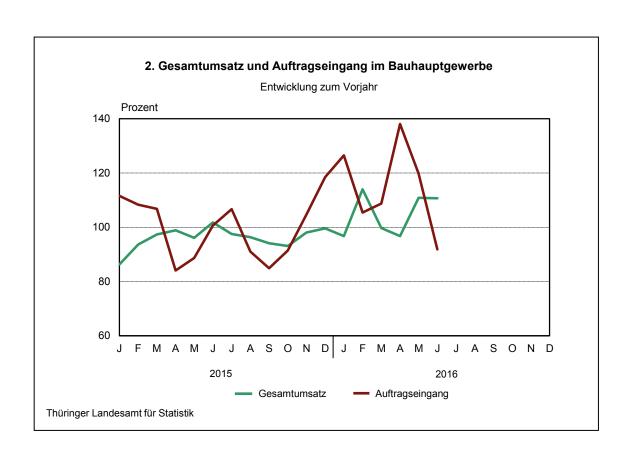
Im Durchschnitt ergaben sich pro Beschäftigten folgende Entgelte:

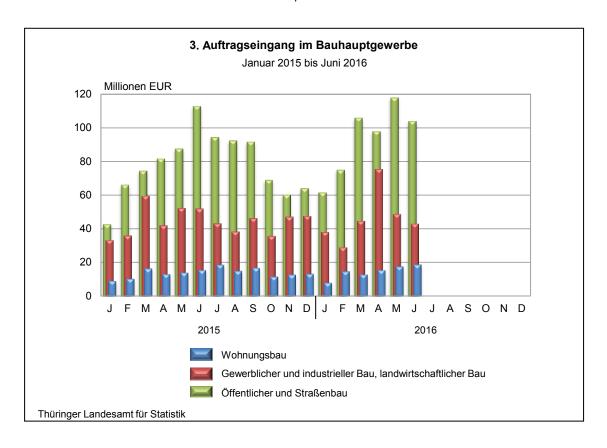
Mona	at/Jahr	Entgelte je Beschäftigten in EUR
Juni	2015	2 712
Mai 2016		2 747
Juni	2016	2 803

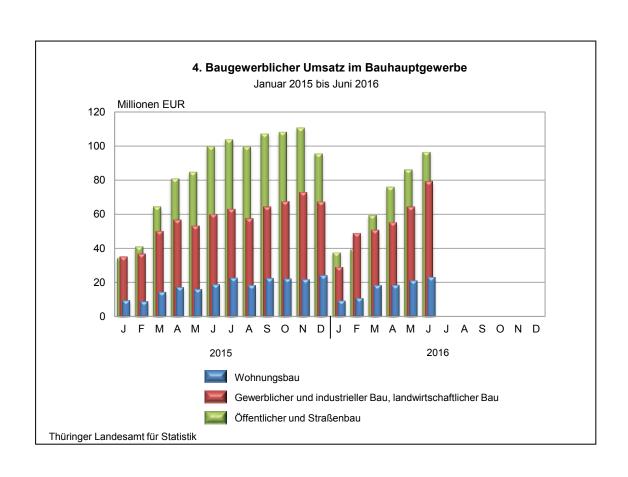
Ende Juni 2016 wurden 284 Betriebe mit 13 598 Personen erfasst. Bei neun Betrieben mehr wurden ein Jahr zuvor 14 238 Personen gemeldet. Damit gab es 640 Personen bzw. 4,5 Prozent weniger Beschäftigte im Bauhauptgewerbe als im Juni 2015.

Die Anzahl der geleisteten Arbeitsstunden lag im Juni 2016 mit 1,7 Millionen Stunden um 2,7 Prozent unter der des Vorjahresmonats.









1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

WZ 2008	Jahr Monat	Betriebe 1)	Beschäftigte 1)	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz	Darunter baugewerblicher Umsatz	Auftrags- eingang
		Ar	nzahl	1000 Std.		100	00 EUR	
41.2				Bau vo	n Gebäuden			
	2011	86	3 528	4 309	96 962	546 297	543 825	388 598
	2012	88	3 526	4 263	100 384	532 839	530 384	385 210
	2013	91	3 700	4 336	108 183	602 789	598 828	567 868
	2014 2015	87 81	3 634 3 270	4 306 3 864	108 907 101 729	670 065 646 439	665 935 643 998	435 474 440 113
	2013	01	3210	3 004	101 729	040 439	043 990	440 113
	2015							
	Jan Juni	81	3 255	1 820	48 268	282 690	281 580	220 751
	Jan. Feb.	82 81	3 233 3 192	232 227	7 550 6 923	36 900 35 607	36 811 35 462	31 116 37 240
	März	81	3 226	317	7 804	50 991	50 763	38 871
	April	81	3 276	346	8 458	54 061	53 853	28 903
	Mai	81	3 269	318	8 367	50 272	50 094	40 324
	Juni	81	3 332	381	9 167	54 861	54 597	44 296
	Juli Aug.	81 80	3 315 3 269	379 338	9 295 8 441	62 024 52 559	61 799 52 323	32 967 26 733
	Sep.	79	3 262	368	8 864	63 164	62 910	34 131
	Okt.	80	3 345	366	8 895	57 732	57 473	38 043
	Nov.	80	3 307	355	9 616	66 005	65 825	32 095
	Dez.	80	3 216	237	8 350	62 265	62 088	55 393
	2016							
	Jan Juni	79	3 182	1 749	48 783	316 832	315 951	228 045
	Jan.	80	3 160	180	7 062	33 523	33 414	28 976
	Feb.	80	3 145	254	7 232	46 995	46 882	27 400
	März April	79 79	3 136 3 204	295 339	7 899 8 569	54 095 51 427	53 920 51 271	36 977 51 752
	Mai	79 79	3 233	324	8 652	61 311	61 129	47 918
	Juni	78	3 216	357	9 370	69 481	69 335	35 023
	Juli							
	Aug.							
	Sep.							
	Okt.							
	Nov. Dez.							
12 1	Nov.		Baux	von Straßen un	id Bahnverkehr	sstrecken		
42.1	Nov. Dez.	l 72			d Bahnverkehr		762 414	540 277
<b>1</b> 2.1	Nov. Dez.	72 74	5 254	6 894	149 973	768 510	762 414 744 346	540 277 603 885
2.1	Nov. Dez.	72 74 70					762 414 744 346 651 014	
12.1	Nov. Dez.  2011 2012 2013 2014	74	5 254 5 269	6 894 6 643	149 973 151 845	768 510 751 495	744 346	603 885 535 848 550 061
<b>12.1</b>	Nov. Dez. 2011 2012 2013	74 70	5 254 5 269 4 904	6 894 6 643 6 018	149 973 151 845 142 941	768 510 751 495 658 991	744 346 651 014	603 885 535 848
<b>12</b> .1	Nov. Dez.  2011 2012 2013 2014	74 70 66	5 254 5 269 4 904 4 390	6 894 6 643 6 018 5 567	149 973 151 845 142 941 132 986	768 510 751 495 658 991 603 488	744 346 651 014 593 515	603 885 535 848 550 061
J2.1	Nov. Dez.  2011 2012 2013 2014 2015 2015 Jan Juni	74 70 66 66 66	5 254 5 269 4 904 4 390 4 142	6 894 6 643 6 018 5 567 5 140	149 973 151 845 142 941 132 986 131 690	768 510 751 495 658 991 603 488 545 849	744 346 651 014 593 515 538 191	603 885 535 848 550 061 482 822 242 466
12.1	2011 2012 2013 2014 2015 <b>2015</b> Jan Juni Jan.	74 70 66 66 66	5 254 5 269 4 904 4 390 4 142 4 207 4 123	6 894 6 643 6 018 5 567 5 140 2 286 180	149 973 151 845 142 941 132 986 131 690 60 079 8 714	768 510 751 495 658 991 603 488 545 849 203 755 11 973	744 346 651 014 593 515 538 191 199 788 11 738	603 885 535 848 550 061 482 822 242 466 27 219
<b>12.1</b>	Nov. Dez.  2011 2012 2013 2014 2015  2015  Jan Juni Jan. Feb.	74 70 66 66 66	5 254 5 269 4 904 4 390 4 142 4 207 4 123 4 062	6 894 6 643 6 018 5 567 5 140 2 286 180 224	149 973 151 845 142 941 132 986 131 690 60 079 8 714 7 603	768 510 751 495 658 991 603 488 545 849 203 755 11 973 16 948	744 346 651 014 593 515 538 191 199 788 11 738 16 560	603 885 535 848 550 061 482 822 242 466 27 219 32 453
12.1	Nov. Dez.  2011 2012 2013 2014 2015  2015  Jan Juni Jan. Feb. März	74 70 66 66 66 67 67 67 67	5 254 5 269 4 904 4 390 4 142 4 207 4 123 4 062 4 115	6 894 6 643 6 018 5 567 5 140 2 286 180 224 396	149 973 151 845 142 941 132 986 131 690 60 079 8 714 7 603 9 404	768 510 751 495 658 991 603 488 545 849 203 755 11 973 16 948 30 778	744 346 651 014 593 515 538 191 199 788 11 738 16 560 30 265	603 885 535 848 550 061 482 822 242 466 27 219 32 453 40 732
.2.1	Nov. Dez.  2011 2012 2013 2014 2015  2015  Jan Juni Jan. Feb.	74 70 66 66 66	5 254 5 269 4 904 4 390 4 142 4 207 4 123 4 062	6 894 6 643 6 018 5 567 5 140 2 286 180 224	149 973 151 845 142 941 132 986 131 690 60 079 8 714 7 603	768 510 751 495 658 991 603 488 545 849 203 755 11 973 16 948	744 346 651 014 593 515 538 191 199 788 11 738 16 560	603 885 535 848 550 061 482 822 242 466 27 219 32 453 40 732 47 186
12.1	Nov. Dez.  2011 2012 2013 2014 2015  2015  Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni	74 70 66 66 66 67 67 67 67 67 67 66	5 254 5 269 4 904 4 390 4 142 4 207 4 123 4 062 4 115 4 303 4 324 4 316	6 894 6 643 6 018 5 567 5 140 2 286 180 224 396 485 449 552	149 973 151 845 142 941 132 986 131 690 60 079 8 714 7 603 9 404 11 109 11 219 12 031	768 510 751 495 658 991 603 488 545 849 203 755 11 973 16 948 30 778 40 453 47 868 55 734	744 346 651 014 593 515 538 191 199 788 11 738 16 560 30 265 39 722 46 914 54 590	603 885 535 848 550 061 482 822 242 466 27 219 32 453 40 732 47 186 36 289 58 587
12.1	Nov. Dez.  2011 2012 2013 2014 2015  2015  Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli	74 70 66 66 66 67 67 67 67 67 66 66	5 254 5 269 4 904 4 390 4 142 4 207 4 123 4 062 4 115 4 303 4 324 4 316 4 321	6 894 6 643 6 018 5 567 5 140 2 286 180 224 396 485 449 552 549	149 973 151 845 142 941 132 986 131 690 60 079 8 714 7 603 9 404 11 109 11 219 12 031 12 604	768 510 751 495 658 991 603 488 545 849 203 755 11 973 16 948 30 778 40 453 47 868 55 734 57 852	744 346 651 014 593 515 538 191 199 788 11 738 16 560 30 265 39 722 46 914 54 590 57 184	603 885 535 848 550 061 482 822 242 466 27 219 32 453 40 732 47 186 36 289 58 587 56 371
12.1	Nov. Dez.  2011 2012 2013 2014 2015  2015  Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juni Juli Aug.	74 70 66 66 66 67 67 67 67 67 66 66 66	5 254 5 269 4 904 4 390 4 142 4 207 4 123 4 062 4 115 4 303 4 324 4 316 4 321 4 045	6 894 6 643 6 018 5 567 5 140 2 286 180 224 396 485 449 552 549 474	149 973 151 845 142 941 132 986 131 690 60 079 8 714 7 603 9 404 11 109 11 219 12 031 12 604 11 478	768 510 751 495 658 991 603 488 545 849 203 755 11 973 16 948 30 778 40 453 47 868 55 734 57 852 57 198	744 346 651 014 593 515 538 191 199 788 11 738 16 560 30 265 39 722 46 914 54 590 57 184 56 475	603 885 535 848 550 061 482 822 242 466 27 219 32 453 40 732 47 186 36 289 58 587 56 371 58 500
<b>1</b> 2.1	Nov. Dez.  2011 2012 2013 2014 2015  2015  Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juni Juli Aug. Sep.	74 70 66 66 66 67 67 67 67 67 66 66 66 66	5 254 5 269 4 904 4 390 4 142 4 207 4 123 4 062 4 115 4 303 4 324 4 316 4 321 4 045 4 087	6 894 6 643 6 018 5 567 5 140 2 286 180 224 396 485 449 552 549 474 525	149 973 151 845 142 941 132 986 131 690 60 079 8 714 7 603 9 404 11 109 11 219 12 031 12 604 11 478 11 556	768 510 751 495 658 991 603 488 545 849 203 755 11 973 16 948 30 778 40 453 47 868 55 734 57 852 57 198 58 531	744 346 651 014 593 515 538 191 199 788 11 738 16 560 30 265 39 722 46 914 54 590 57 184 56 475 57 825	603 885 535 848 550 061 482 822 242 466 27 219 32 453 40 732 47 186 36 289 58 587 56 371 58 500 44 934
12.1	Nov. Dez.  2011 2012 2013 2014 2015  2015  Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt.	74 70 66 66 66 67 67 67 67 66 66 66 66 65	5 254 5 269 4 904 4 390 4 142 4 207 4 123 4 062 4 115 4 303 4 324 4 316 6 4 321 4 045 4 087 4 072	6 894 6 643 6 018 5 567 5 140 2 286 180 224 396 485 449 552 549 474 525 511	149 973 151 845 142 941 132 986 131 690 60 079 8 714 7 603 9 404 11 109 11 219 12 031 12 604 11 478 11 556 12 349	768 510 751 495 658 991 603 488 545 849 203 755 11 973 16 948 30 778 40 453 47 868 55 734 57 852 57 198 58 531 56 430	744 346 651 014 593 515 538 191 199 788 11 738 16 560 30 265 39 722 46 914 54 590 57 184 56 475 57 825 55 872	603 885 535 848 550 061 482 822 242 466 27 219 32 453 40 732 47 186 36 289 58 587 56 371 58 500 44 934 25 841
42.1	Nov. Dez.  2011 2012 2013 2014 2015  2015  Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juni Juli Aug. Sep.	74 70 66 66 66 67 67 67 67 67 66 66 66 66	5 254 5 269 4 904 4 390 4 142 4 207 4 123 4 062 4 115 4 303 4 324 4 316 4 321 4 045 4 087	6 894 6 643 6 018 5 567 5 140 2 286 180 224 396 485 449 552 549 474 525	149 973 151 845 142 941 132 986 131 690 60 079 8 714 7 603 9 404 11 109 11 219 12 031 12 604 11 478 11 556	768 510 751 495 658 991 603 488 545 849 203 755 11 973 16 948 30 778 40 453 47 868 55 734 57 852 57 198 58 531	744 346 651 014 593 515 538 191 199 788 11 738 16 560 30 265 39 722 46 914 54 590 57 184 56 475 57 825	603 885 535 848 550 061 482 822 242 466 27 219 32 453 40 732 47 186 36 289 58 587 56 371 58 500 44 934
12.1	Nov. Dez.  2011 2012 2013 2014 2015  2015  Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov.	74 70 66 66 66 67 67 67 67 66 66 66 65 65	5 254 5 269 4 904 4 390 4 142 4 207 4 123 4 062 4 115 4 303 4 324 4 316 4 321 4 045 4 087 4 072 4 040	6 894 6 643 6 018 5 567 5 140 2 286 180 224 396 485 449 552 549 474 525 511 494	149 973 151 845 142 941 132 986 131 690 60 079 8 714 7 603 9 404 11 109 11 219 12 031 12 604 11 478 11 556 12 349 12 499	768 510 751 495 658 991 603 488 545 849 203 755 11 973 16 948 30 778 40 453 47 868 55 734 57 852 57 198 58 531 56 430 58 661	744 346 651 014 593 515 538 191 199 788 11 738 16 560 30 265 39 722 46 914 54 590 57 184 56 475 57 825 55 872 58 242	603 885 535 848 550 061 482 822 242 466 27 219 32 453 40 732 47 186 36 289 58 587 56 371 58 500 44 934 25 841 32 547
42.1	Nov. Dez.  2011 2012 2013 2014 2015  2015  Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.  2016  Jan Juni	74 70 66 66 66 67 67 67 67 66 66 66 65 65 65	5 254 5 269 4 904 4 390 4 142 4 207 4 123 4 062 4 115 4 303 4 324 4 316 4 321 4 045 4 072 4 040 3 890	6 894 6 643 6 018 5 567 5 140 2 286 180 224 396 485 449 552 549 474 525 511 494 301	149 973 151 845 142 941 132 986 131 690 60 079 8 714 7 603 9 404 11 109 11 219 12 031 12 604 11 478 11 556 12 349 12 499 11 125	768 510 751 495 658 991 603 488 545 849 203 755 11 973 16 948 30 778 40 453 47 868 55 734 57 852 57 198 58 531 56 430 58 661 53 422	744 346 651 014 593 515 538 191 199 788 11 738 16 560 30 265 39 722 46 914 54 590 57 184 56 475 57 825 55 872 58 242 52 804	603 885 535 848 550 061 482 822 242 466 27 219 32 453 40 732 47 186 36 289 58 587 56 371 58 500 44 934 25 841 32 547 22 162
42.1	Nov. Dez.  2011 2012 2013 2014 2015  2015  Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.  2016  Jan Juni Jan.	74 70 66 66 66 67 67 67 67 66 66 66 65 65 65 62	5 254 5 269 4 904 4 390 4 142 4 207 4 123 4 062 4 115 4 303 4 324 4 316 4 321 4 045 4 087 4 072 4 040 3 890 3 788 3 713	6 894 6 643 6 018 5 567 5 140 2 286 180 224 396 485 449 552 549 474 525 511 494 301	149 973 151 845 142 941 132 986 131 690 60 079 8 714 7 603 9 404 11 109 11 219 12 031 12 604 11 478 11 556 12 349 12 499 11 125	768 510 751 495 658 991 603 488 545 849 203 755 11 973 16 948 30 778 40 453 47 868 55 734 57 852 57 198 58 531 56 430 58 661 53 422	744 346 651 014 593 515 538 191 199 788 11 738 16 560 30 265 39 722 46 914 54 590 57 184 56 475 57 825 57 825 58 872 58 242 52 804	603 885 535 848 550 061 482 822 242 466 27 219 32 453 40 732 47 186 36 289 58 587 56 371 58 500 44 934 25 841 32 547 22 162
42.1	Nov. Dez.  2011 2012 2013 2014 2015  2015  Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.  2016  Jan Juni Jan. Feb.	74 70 66 66 66 67 67 67 67 66 66 65 65 65 65 62	5 254 5 269 4 904 4 390 4 142 4 207 4 123 4 062 4 115 4 303 4 324 4 316 4 321 4 045 4 087 4 072 4 040 3 890 3 788 3 713 3 684	6 894 6 643 6 018 5 567 5 140 2 286 180 224 396 485 449 552 549 474 525 511 494 301	149 973 151 845 142 941 132 986 131 690 60 079 8 714 7 603 9 404 11 109 11 219 12 031 12 604 11 478 11 556 12 349 12 499 11 125	768 510 751 495 658 991 603 488 545 849 203 755 11 973 16 948 30 778 40 453 47 868 55 734 57 852 57 198 58 531 56 430 53 422 201 330 11 395 15 758	744 346 651 014 593 515 538 191 199 788 11 738 16 560 30 265 39 722 46 914 54 590 57 184 56 475 57 825 55 872 58 242 52 804	603 885 535 848 550 061 482 822 242 466 27 219 32 453 40 732 47 186 36 289 58 587 56 371 58 500 44 934 25 841 32 547 22 162
12.1	Nov. Dez.  2011 2012 2013 2014 2015  2015  Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.  2016  Jan Juni Jan. Feb. März	74 70 66 66 66 67 67 67 67 66 66 65 65 65 65 62	5 254 5 269 4 904 4 390 4 142 4 207 4 123 4 062 4 115 4 303 4 324 4 316 4 321 4 045 4 045 4 07 4 072 4 040 3 890 3 788 3 713 3 684 3 722	6 894 6 643 6 018 5 567 5 140 2 286 180 224 396 485 449 552 549 474 525 511 494 301	149 973 151 845 142 941 132 986 131 690 60 079 8 714 7 603 9 404 11 109 11 219 12 031 12 604 11 478 11 556 12 349 12 499 11 125 57 974 7 816 7 605 9 383	768 510 751 495 658 991 603 488 545 849 203 755 11 973 16 948 30 778 40 453 47 868 55 734 57 852 57 198 58 531 56 430 58 661 53 422 201 330 11 395 15 758 28 647	744 346 651 014 593 515 538 191 199 788 11 738 16 560 30 265 39 722 46 914 54 590 57 184 56 475 57 825 55 872 58 242 52 804	603 885 535 848 550 061 482 822 242 466 27 219 32 453 40 732 47 186 36 289 58 587 56 371 58 500 44 934 25 841 32 547 22 162 318 829 41 499 35 454 56 579
12.1	Nov. Dez.  2011 2012 2013 2014 2015  2015  Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.  2016  Jan Juni Jan. Feb.	74 70 66 66 66 67 67 67 67 66 66 65 65 65 65 62	5 254 5 269 4 904 4 390 4 142 4 207 4 123 4 062 4 115 4 303 4 324 4 316 4 321 4 045 4 087 4 072 4 040 3 890 3 788 3 713 3 684	6 894 6 643 6 018 5 567 5 140 2 286 180 224 396 485 449 552 549 474 525 511 494 301	149 973 151 845 142 941 132 986 131 690 60 079 8 714 7 603 9 404 11 109 11 219 12 031 12 604 11 478 11 556 12 349 12 499 11 125	768 510 751 495 658 991 603 488 545 849 203 755 11 973 16 948 30 778 40 453 47 868 55 734 57 852 57 198 58 531 56 430 53 422 201 330 11 395 15 758	744 346 651 014 593 515 538 191 199 788 11 738 16 560 30 265 39 722 46 914 54 590 57 184 56 475 57 825 55 872 58 242 52 804	603 885 535 848 550 061 482 822 242 466 27 219 32 453 40 732 47 186 36 289 58 587 56 371 58 500 44 934 25 841 32 547 22 162 318 829 41 499 35 454 56 579 72 382
42.1	Nov. Dez.  2011 2012 2013 2014 2015  2015  Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.  2016  Jan Juni Jan. Feb. März April Mai	74 70 66 66 66 67 67 67 67 66 66 65 65 65 65 65 60 60 60 60	5 254 5 269 4 904 4 390 4 142 4 207 4 123 4 062 4 115 4 303 4 324 4 316 4 321 4 045 4 087 4 072 4 040 3 890 3 788 3 713 3 684 3 722 3 838	6 894 6 643 6 018 5 567 5 140 2 286 180 224 396 485 552 549 474 525 511 494 301	149 973 151 845 142 941 132 986 131 690 60 079 8 714 7 603 9 404 11 109 11 219 12 031 12 604 11 478 11 556 12 349 12 499 11 125 57 974 7 816 7 605 9 383 10 467	768 510 751 495 658 991 603 488 545 849 203 755 11 973 16 948 30 778 40 453 47 868 55 734 57 852 57 198 58 531 56 430 58 661 53 422 201 330 11 395 15 758 28 647 42 632	744 346 651 014 593 515 538 191 199 788 11 738 16 560 30 265 39 722 46 914 54 590 57 184 56 475 57 825 55 872 58 242 52 804	603 885 535 848 550 061 482 822 242 466 27 219 32 453 40 732 47 186 36 289 58 587 56 371 58 500 44 934 25 841 32 547 22 162 318 829 41 499 35 454 56 579 72 382 52 635
42.1	Nov. Dez.  2011 2012 2013 2014 2015  2015  Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.  2016  Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.	74 70 66 66 66 67 67 67 67 66 66 66 65 65 65 65 60 60 60 60	5 254 5 269 4 904 4 390 4 142 4 207 4 123 4 062 4 115 4 303 4 324 4 316 4 321 4 045 4 087 4 072 4 040 3 890 3 788 3 713 3 684 3 722 3 838 3 722 3 838 3 880	6 894 6 643 6 018 5 567 5 140 2 286 180 224 396 485 549 474 525 511 494 301	149 973 151 845 142 941 132 986 131 690 60 079 8 714 7 603 9 404 11 109 12 2031 12 604 11 478 11 556 12 349 12 499 11 125 57 974 7 816 7 605 9 383 10 467 11 234	768 510 751 495 658 991 603 488 545 849 203 755 11 973 16 948 30 778 40 453 47 868 55 734 57 852 57 198 58 531 56 430 58 661 53 422 201 330 11 395 15 758 28 647 42 632 47 755	744 346 651 014 593 515 538 191 199 788 11 738 16 560 30 265 39 722 46 914 54 590 57 184 56 475 57 825 55 872 58 242 52 804 198 185 11 115 15 288 27 945 42 071 47 243	603 885 535 848 550 061 482 822 242 466 27 219 32 453 40 732 47 186 36 289 58 587 56 371 58 500 44 934 25 841 32 547 22 162 318 829 41 499 35 454 56 579 72 382 52 635
42.1	Nov. Dez.  2011 2012 2013 2014 2015  2015  Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.  2016  Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.	74 70 66 66 66 67 67 67 67 66 66 66 65 65 65 65 60 60 60 60	5 254 5 269 4 904 4 390 4 142 4 207 4 123 4 062 4 115 4 303 4 324 4 316 4 321 4 045 4 087 4 072 4 040 3 890 3 788 3 713 3 684 3 722 3 838 3 722 3 838 3 880	6 894 6 643 6 018 5 567 5 140 2 286 180 224 396 485 549 474 525 511 494 301	149 973 151 845 142 941 132 986 131 690 60 079 8 714 7 603 9 404 11 109 12 2031 12 604 11 478 11 556 12 349 12 499 11 125 57 974 7 816 7 605 9 383 10 467 11 234	768 510 751 495 658 991 603 488 545 849 203 755 11 973 16 948 30 778 40 453 47 868 55 734 57 852 57 198 58 531 56 430 58 661 53 422 201 330 11 395 15 758 28 647 42 632 47 755	744 346 651 014 593 515 538 191 199 788 11 738 16 560 30 265 39 722 46 914 54 590 57 184 56 475 57 825 55 872 58 242 52 804 198 185 11 115 15 288 27 945 42 071 47 243	603 885 535 848 550 061 482 822 242 466 27 219 32 453 40 732 47 186 36 289 58 587 56 371 58 500 44 934 25 841 32 547 22 162 318 829 41 499 35 454 56 579 72 382 52 635
42.1	Nov. Dez.  2011 2012 2013 2014 2015  2015  Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.  2016  Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.	74 70 66 66 66 67 67 67 67 66 66 66 65 65 65 65 60 60 60 60	5 254 5 269 4 904 4 390 4 142 4 207 4 123 4 062 4 115 4 303 4 324 4 316 4 321 4 045 4 087 4 072 4 040 3 890 3 788 3 713 3 684 3 722 3 838 3 722 3 838 3 880	6 894 6 643 6 018 5 567 5 140 2 286 180 224 396 485 549 474 525 511 494 301	149 973 151 845 142 941 132 986 131 690 60 079 8 714 7 603 9 404 11 109 12 2031 12 604 11 478 11 556 12 349 12 499 11 125 57 974 7 816 7 605 9 383 10 467 11 234	768 510 751 495 658 991 603 488 545 849 203 755 11 973 16 948 30 778 40 453 47 868 55 734 57 852 57 198 58 531 56 430 58 661 53 422 201 330 11 395 15 758 28 647 42 632 47 755	744 346 651 014 593 515 538 191 199 788 11 738 16 560 30 265 39 722 46 914 54 590 57 184 56 475 57 825 55 872 58 242 52 804 198 185 11 115 15 288 27 945 42 071 47 243	603 885 535 848 550 061 482 822 242 466 27 219 32 453 40 732 47 186 36 289 58 587 56 371 58 500 44 934 25 841 32 547 22 162 318 829 41 499 35 454 56 579 72 382 52 635
<b>12.1</b>	Nov. Dez.  2011 2012 2013 2014 2015  2015  Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.  2016  Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.	74 70 66 66 66 67 67 67 67 66 66 66 65 65 65 65 60 60 60 60	5 254 5 269 4 904 4 390 4 142 4 207 4 123 4 062 4 115 4 303 4 324 4 316 4 321 4 045 4 087 4 072 4 040 3 890 3 788 3 713 3 684 3 722 3 838 3 722 3 838 3 880	6 894 6 643 6 018 5 567 5 140 2 286 180 224 396 485 549 474 525 511 494 301	149 973 151 845 142 941 132 986 131 690 60 079 8 714 7 603 9 404 11 109 12 2031 12 604 11 478 11 556 12 349 12 499 11 125 57 974 7 816 7 605 9 383 10 467 11 234	768 510 751 495 658 991 603 488 545 849 203 755 11 973 16 948 30 778 40 453 47 868 55 734 57 852 57 198 58 531 56 430 58 661 53 422 201 330 11 395 15 758 28 647 42 632 47 755	744 346 651 014 593 515 538 191 199 788 11 738 16 560 30 265 39 722 46 914 54 590 57 184 56 475 57 825 55 872 58 242 52 804 198 185 11 115 15 288 27 945 42 071 47 243	603 885 535 848 550 061 482 822 242 466 27 219 32 453 40 732 47 186 36 289 58 587 56 371 58 500 44 934 25 841 32 547 22 162

<sup>1)</sup> Monatsdurchschnitt

Noch: 1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

WZ 2008	Jahr Monat	Betriebe <sup>1)</sup>	Beschäftigte 1)	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz	Darunter baugewerblicher Umsatz	Auftrags- eingang
		Ar	ızahl	1000 Std.		100	00 EUR	
42.2			L	.eitungstiefbau	und Kläranlag	enbau		
	2011 2012 2013 2014 2015	45 44 43 43 38	1 792 1 817 1 872 1 939 1 758	2 468 2 407 2 474 2 665 2 289	48 407 50 888 53 097 56 644 52 444	211 886 201 945 188 599 217 458 197 633	208 193 201 287 187 984 216 647 197 070	178 107 184 431 173 310 203 090 176 757
	2015							
	Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.	38 38 38 38 38 38 38 38 38 38 37 37	1 730 1 700 1 671 1 712 1 740 1 771 1 784 1 784 1 806 1 802 1 844 1 809 1 667	998 94 105 178 200 194 228 238 211 231 232 222 157	24 333 3 729 3 161 3 863 4 433 4 406 4 740 4 800 4 613 4 759 4 860 4 833 4 245	75 527 7 950 8 983 10 692 15 375 14 382 18 145 18 836 18 803 21 835 25 241 20 799 16 592	75 404 7 920 8 980 10 634 15 356 14 376 18 138 18 698 18 724 21 802 25 232 20 754 16 456	85 380 5 472 11 670 16 087 15 679 12 826 23 646 19 870 13 577 19 196 12 497 15 087 11 151
	2016							
	Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov.	37 37 37 37 37 37 37	1 630 1 571 1 585 1 645 1 640 1 667 1 671	1 029 93 130 178 208 199 222	22 913 3 170 3 190 3 812 4 193 4 293 4 253	73 532 7 029 8 206 11 928 14 026 14 418 17 925	73 130 6 914 8 197 11 914 13 910 14 340 17 857	87 142 9 976 10 365 19 638 13 249 14 459 19 455
42.9	•	•		Sonst	iger Tiefbau			
	2011 2012 2013 2014 2015	15 21 25 28 31	579 869 1 003 1 054 1 294	762 1 108 1 224 1 351 1 628	15 646 24 827 28 826 31 191 40 114	68 925 100 385 120 560 132 094 172 624	67 936 97 854 117 082 127 553 167 470	64 940 85 646 96 058 122 077 136 116
	Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez. <b>2016</b> Jan Juni Jan. Feb. März April	31 31 31 31 31 31 31 30 30 29 29 33 33 33 33 33 33	1 263 1 199 1 221 1 269 1 287 1 302 1 314 1 304 1 293 1 278 1 276 1 486	727 65 81 131 150 137 163 168 148 163 156 153 114	18 103 2 543 2 389 2 872 3 451 3 355 3 494 3 672 3 375 3 477 3 400 3 834 4 253 2 1 063 2 933 2 838 3 344 3 782	67 059 6 985 6 222 10 686 14 114 13 493 15 559 17 349 15 228 15 118 20 823 19 122 17 926 72 165 8 393 6 728 8 730 13 701	65 200 6 908 6 036 10 452 13 706 13 707 15 017 16 486 14 877 14 612 20 194 18 383 17 719 70 493 8 298 6 477 8 542 13 422	72 086 3 347 7 089 11 205 14 819 19 909 15 717 10 871 12 707 18 878 5 607 8 132 7 835 114 692 9 949 22 088 19 173 14 195
	Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.	33 33	1 487 1 494	170 192	4 119 4 047	16 502 18 110	16 126 17 628	32 444 16 843

<sup>1)</sup> Monatsdurchschnitt

Noch: 1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

WZ 2008	Jahr Monat	Betriebe 1)	Beschäftigte 1)	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz	Darunter baugewerblicher Umsatz	Auftrags- eingang
		Ar	ızahl	1000 Std.		100	00 EUR	
43.1	1				bereitende Bau	stellenarbeiten		
	2011 2012 2013 2014 2015	9 8 7 7 5	890 827 747 678 593	1 201 1 082 965 872 741	27 347 25 884 25 463 24 135 22 651	102 648 92 471 95 030 77 319 74 386	101 866 91 390 94 551 76 892 73 960	103 797 89 003 86 109 71 900 73 944
	2015							
	Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.	5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5	593 599 591 590 594 590 594 590 592 595 595 593 589	379 65 60 67 64 60 64 63 57 64 64 60 54	10 628 1 736 1 692 1 778 1 819 1 803 1 800 1 822 1 802 2 874 1 841 1 865	32 568 3 480 5 106 5 926 6 252 5 428 6 376 4 332 6 341 5 208 9 172 7 089 9 676	32 438 3 480 5 072 5 909 6 225 5 406 6 347 4 302 6 310 5 171 9 132 7 046 9 561	32 660 4 453 4 857 5 425 6 020 5 909 5 996 4 354 6 180 5 390 9 172 6 569 9 618
	Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov.	4 5 4 4 4 4	484 537 475 476 472 471 474	331 56 55 55 57 52 56	8 877 1 683 1 410 1 450 1 434 1 463 1 438	29 819 3 900 4 435 6 280 5 183 4 934 5 087	29 793 3 898 4 433 6 277 5 182 4 921 5 081	29 384 3 874 4 392 5 773 5 587 5 111 4 647
43.9	] 302.	1	;	Sonstige spezi	alisierte Bautät	igkeit		
	2011 2012 2013 2014 2015	81 71 68 72 73	3 117 2 826 2 683 2 722 2 930	4 158 3 505 3 323 3 386 3 554	80 163 74 345 73 046 77 887 85 074	361 750 307 461 307 828 338 285 330 516	346 544 296 449 296 667 320 892 314 384	303 582 285 147 274 174 287 661 324 941
	Jan Juni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.  2016  Jan Juni Jan.	72 72 72 72 72 72 72 72 72 72 78 77 75	2 836 2 749 2 748 2 823 2 878 2 910 2 915 2 990 2 984 3 175 3 125 2 928	1 574 185 197 274 301 281 337 338 332 345 360 351 254	38 770 5 721 5 412 6 261 6 955 7 043 7 377 7 516 7 354 7 474 7 940 8 687 7 334	136 046 13 137 15 888 22 358 27 281 25 696 31 688 32 907 28 480 33 423 31 987 37 502 30 171	129 746 12 460 14 993 21 297 26 300 24 539 30 156 31 325 27 103 31 875 30 266 35 401 28 668	164 546 13 501 19 066 37 863 23 931 38 407 31 779 31 492 27 785 32 057 24 932 25 583 18 546
	Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.	74 74 73 72 72	2 719 2 800 2 855 2 841 2 854	225 266 310 307 338	5 602 6 388 6 829 7 537 7 546	19 068 21 379 25 479 29 239 36 082	18 158 20 379 24 201 28 083 34 680	18 798 25 114 31 326 31 445 29 123

<sup>1)</sup> Monatsdurchschnitt

Noch: 1. Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Monaten

WZ 2008	Jahr Monat	Betriebe 1)	Beschäftigte 1)	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz	Darunter baugewerblicher Umsatz	Auftrags- eingang
		Ar	zahl	1000 Std.		100	00 EUR	
41.2 / 42.1 42.2 / 42.9 43.1 / 43.9				Bauha	uptgewerbe			
	2003	417	18 490	23 321	442 537	1 900 457	1 871 049	1 555 662
	2004	375	16 494	21 134	409 252	1 774 774	1 756 044	1 559 933
	2005	343	15 427	20 243	387 846	1 738 765	1 717 493	1 519 592
	2006	314	15 051	20 081	387 256	1 905 288	1 884 876	1 604 862
	2007	310	15 409	20 160	401 376	1 836 463	1 819 188	1 702 380
	2008	308	15 058	19 524	400 955	1 950 497	1 931 842	1 655 931
	2009	303	15 128	19 262	402 396	1 949 353	1 928 127	1 824 850
	2010	312	15 287	18 706	403 181	1 814 848	1 789 993	1 577 337
	2011	307	15 161	19 791	418 499	2 060 016	2 030 778	1 579 300
	2012	306	15 134	19 006	428 174	1 986 597	1 961 710	1 633 321
	2012	304	14 908	18 340	431 557	1 973 798	1 946 126	1 733 367
	2014	302	14 416	18 146	431 749	2 038 709	2 001 434	1 670 262
	2015	293	13 985	17 217	433 703	1 967 448	1 935 073	1 634 694
	2015	293	13 965	17 217	433 703	1 907 440	1 933 073	1 034 094
	2015							
	Jan Juni	294	13 883	7 785	200 182	797 646	784 155	817 889
	Jan.	294 295	13 603	821	29 994	80 426	79 317	85 109
	Feb.	293	13 485	893	27 180	88 754	87 104	112 375
	März	294	13 735	1 361	31 982	131 429	129 320	150 182
	April	294	14 078	1 547	36 225	157 535	155 162	136 538
	Mai	294	14 161	1 438	36 193	157 139	154 407	153 665
	Juni	293	14 238	1 724	38 609	182 363	178 845	180 021
	Juli	293	14 259	1 736	39 708	193 301	189 794	155 926
	Aug.	291	14 006	1 561	37 062	178 608	175 812	145 482
	Sep.	289	14 023	1 695	37 950	197 279	194 196	154 587
	Okt.	295	14 309	1 688	40 319	201 384	198 168	116 092
	Nov. Dez.	293 292	14 150	1 636	41 309	209 178	205 651	120 014
		292	13 776	1 116	37 173	190 052	187 297	124 705
	2016							
	Jan Juni	287	13 337	7 680	199 271	838 507	825 879	927 291
	Jan.	289	13 155	697	28 422	77 822	76 466	107 667
	Feb.	288	13 010	991	27 877	101 191	99 435	118 497
	März	287	13 202	1 265	32 277	131 060	128 977	163 254
	April Mai	286 285	13 479	1 556 1 493	35 274 37 299	152 448 174 159	150 056 171 841	188 490
	Mai Juni	285 284	13 579 13 598	1 493 1 678	37 299 38 122	174 159 201 826	171 841 199 104	184 012 165 371
	Juli Aug. Sep.	204	13 390	1070	30 122	201 020	199 104	103 37 1
	Okt. Nov.							
	Dez.							

<sup>1)</sup> Monatsdurchschnitt

## 2. Ausgewählte Merkmale des Bauhauptgewerbes

					Juni	rung in % 2016 nüber	J	anuar - Juni	1)
Merkmal	Einheit	Juni 2016	Mai 2016	Juni 2015	Mai 2016	Juni 2015	2016	2015	Verän- derung in %
Erfasste Betriebe	Anzahl	284	285	293	- 0,4	- 3,1	287	294	- 2,6
Beschäftigte	Anzahl	13 598	13 579	14 238	0,1	- 4,5	13 337	13 883	- 3,9
Geleistete Arbeitsstunden	1000 Std.	1 678	1 493	1 724	12,4	- 2,7	7 680	7 785	- 1,3
Entgelte	1000 EUR	38 122	37 299	38 609	2,2	- 1,3	199 271	200 182	- 0,5
Gesamtumsatz	1000 EUR	201 826	174 159	182 363	15,9	10,7	838 507	797 646	5,1
darunter baugewerblicher Umsatz	1000 EUR	199 104	171 841	178 845	15,9	11,3	825 879	784 155	5,3
Auftragseingang	1000 EUR	165 371	184 012	180 021	- 10,1	- 8,1	927 291	817 889	13,4
Beschäftigte je Betrieb	Anzahl	48	48	49	0,5	- 1,5	47	47	- 1,4
Entgelte je Beschäftigten	EUR	2 803	2 747	2 712	2,1	3,4	14 941	14 419	3,6
Gesamtumsatz je Beschäftigten	EUR	14 842	12 826	12 808	15,7	15,9	62 870	57 453	9,4

<sup>1)</sup> erfasste Betriebe und Beschäftigte im Monatsdurchschnitt

## 3. Auftragseingang des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten

		Gewerblic	cher Bau		Öffentlicher	und Straßenba	au		Dav	on
Jahr	Woh-		-1- '			davon		Insge-		
Monat	nungs- bau	zusam- men	darunter Hochbau	zusam- men	Hochbau	zusam- men	efbau darunter Straßenbau	samt	Hochbau	Tiefbau
				Auftrag	seingang in	1000 EUR				
2008 2009 2010 2011 2012 2013 2014 2015	115 536 100 480 101 423 117 069 135 038 147 987 167 494 164 818	584 901 522 931 514 404 535 076 539 763 627 494 517 250 532 959	333 299 259 440 255 434 288 021 253 052 375 563 276 864 308 810	955 494 1 201 438 961 510 927 155 958 519 957 887 985 518 936 917	234 285 260 382 188 870 207 246 204 272 236 695 234 186 235 580	721 209 941 056 772 640 719 909 754 248 721 192 751 332 701 337	372 375 557 146 424 956 366 717 400 881 399 409 381 041 364 207	1 655 931 1 824 850 1 577 337 1 579 300 1 633 321 1 733 367 1 670 262 1 634 694	683 119 620 303 545 726 612 336 592 362 760 245 678 545 709 209	972 812 1 204 547 1 031 610 966 964 1 040 959 973 122 991 717 925 486
2015 JanJuni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.	77 650 9 039 10 243 16 216 12 890 13 924 15 338 18 442 14 829 16 647 11 487 12 660 13 102	274 882 33 303 35 994 59 480 41 950 52 217 51 938 43 151 38 334 46 299 35 703 47 084 47 507	163 241 23 776 24 816 25 776 25 608 32 440 30 825 18 479 19 080 23 463 21 932 28 921 33 694	465 357 42 768 66 138 74 486 81 697 87 524 112 744 94 333 92 319 91 641 68 902 60 270 64 096	120 080 10 096 18 006 26 122 9 782 27 175 28 899 19 844 17 141 16 540 25 265 13 900 22 810	345 277 32 672 48 132 48 364 71 915 60 348 83 845 74 489 75 178 75 101 43 637 46 370 41 286	187 372 21 648 26 820 27 508 38 624 29 021 43 751 41 291 44 723 31 742 19 910 25 527 13 641	817 889 85 109 112 375 150 182 136 538 153 665 180 021 155 926 145 482 154 587 116 092 120 014 124 705	360 971 42 910 53 064 68 113 48 280 73 539 75 063 56 765 51 051 56 650 58 685 55 480 69 607	456 918 42 198 59 311 82 069 88 257 80 126 104 958 99 161 94 431 97 937 57 407 64 533 55 098
2016 JanJuni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.	86 616 7 976 14 592 12 760 15 338 17 447 18 502	278 769 38 060 28 999 44 661 75 266 48 749 43 034	143 022 25 796 11 956 21 733 34 215 28 927 20 395	561 906 61 631 74 906 105 833 97 886 117 816 103 834	123 985 14 313 15 086 22 752 24 300 27 041 20 493	437 921 47 318 59 820 83 081 73 586 90 775 83 342	242 277 28 040 28 529 52 613 38 366 45 360 49 369	927 291 107 667 118 497 163 254 188 490 184 012 165 371	353 623 48 086 41 634 57 245 73 853 73 415 59 389	573 668 59 581 76 863 106 009 114 638 110 597 105 981
			Veränd	derung gegei	nüber dem V	orjahreszeitra	aum in %			
2008 2009 2010 2011 2012 2013 2014 2015	4,8 - 13,0 0,9 15,4 15,3 9,6 13,2 - 1,6	- 0,3 - 10,6 - 1,6 4,0 0,9 16,3 - 17,6 3,0	9,0 - 22,2 - 1,5 12,8 - 12,1 48,4 - 26,3 11,5	- 5,0 25,7 - 20,0 - 3,6 3,4 - 0,1 2,9 - 4,9	12,3 11,1 - 27,5 9,7 - 1,4 15,9 - 1,1 0,6	- 9,5 30,5 - 17,9 - 6,8 4,8 - 4,4 4,2 - 6,7	- 6,8 49,6 - 23,7 - 13,7 - 9,3 - 0,4 - 4,6 - 4,4	- 2,7 10,2 - 13,6 0,1 3,4 6,1 - 3,6 - 2,1	9,4 - 9,2 - 12,0 12,2 - 3,3 28,3 - 10,7 4,5	- 9,7 23,8 - 14,4 - 6,3 7,7 - 6,5 1,9 - 6,7
2015 JanJuni Jan. Feb. März April Mai Juni Juni Juni Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.	- 5,9 26,1 - 7,8 9,0 - 4,7 - 38,1 15,1 16,0 - 12,1 47,8 - 38,4 6,2 25,7	1,0 - 10,1 34,4 24,9 - 17,7 2,9 - 11,8 - 15,4 - 8,3 - 8,3 - 1,8 54,1 35,7	12,2 0,4 65,6 35,7 - 17,3 23,7 0,6 - 33,1 - 1,7 - 15,8 11,3 75,8 65,8	- 3,2 33,4 0,4 - 4,6 - 16,6 - 12,5 5,7 19,0 - 8,7 - 23,9 - 4,3 - 16,5 7,1	15,0 37,5 - 40,9 76,6 - 24,6 63,6 29,6 11,2 - 34,5 - 38,2 1,7 - 17,2 31,9	- 8,2 32,1 35,8 - 23,6 - 15,4 - 27,7 - 0,6 21,3 0,3 - 19,8 - 7,4 - 16,3 - 3,0	- 10,6 43,6 40,9 - 14,2 - 9,3 - 41,0 - 15,2 3,5 36,6 - 9,3 - 17,1 17,9 - 24,8	- 2,1 11,6 8,3 6,8 - 15,9 - 11,3 0,6 6,7 - 9,0 - 15,1 - 8,6 4,7 18,5	8,6 12,4 - 6,1 40,0 - 16,0 12,6 13,3 - 7,5 - 18,3 - 14,0 - 7,1 22,8 44,9	- 9,1 10,7 25,6 - 10,7 - 15,9 - 25,8 - 6,8 16,9 - 3,0 - 15,7 - 10,0 - 7,1 - 3,7
2016 JanJuni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli	11,5 - 11,8 42,5 - 21,3 19,0 25,3 20,6	1,4 14,3 - 19,4 - 24,9 79,4 - 6,6 - 17,1	- 12,4 8,5 - 51,8 - 15,7 33,6 - 10,8 - 33,8	20,7 44,1 13,3 42,1 19,8 34,6 - 7,9	3,3 41,8 - 16,2 - 12,9 148,4 - 0,5 - 29,1	26,8 44,8 24,3 71,8 2,3 50,4 - 0,6	29,3 29,5 6,4 91,3 - 0,7 56,3 12,8	13,4 26,5 5,4 8,7 38,1 19,7 - 8,1	- 2,0 12,1 - 21,5 - 16,0 53,0 - 0,2 - 20,9	25,6 41,2 29,6 29,2 29,9 38,0 1,0

## 4. Auftragsbestand des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten am Ende des Vierteljahres

-		Gewerbli	cher Bau		Öffentlicher u	nd Straßenba	au		Dav	/on
	Woh-					davon		Insge-		
Stichtag	nungs- bau	zusam- men	darunter Hochbau	zusam- men	Hochbau	Tie zusam-	efbau darunter	samt	Hochbau	Tiefbau
	200	men	Tioonbad	men	Tiodribad	men	Straßenbau			
				Auftragsb	estand in 100	00 EUR				
	_									
VjD 2005	35 874	163 877	89 157	396 603	106 447	290 156	203 876	596 353	231 478	364 875
VjD 2006	32 527	209 125	112 954	429 897	126 439	303 458	211 547	671 549	271 920	399 630
VjD 2007 VjD 2008	28 637 35 338	185 458 231 920	94 011 108 779	542 096 587 021	142 360 180 844	399 736 406 177	184 343 169 248	756 191 854 279	265 008 324 961	491 183 529 318
VjD 2008 VjD 2009	31 435	217 580	91 370	696 340	197 837	498 503	259 413	945 355	320 642	624 713
VjD 2010	30 231	230 697	110 070	739 010	119 115	619 894	288 873	999 938	259 416	740 522
VjD 2011	32 014	211 813	97 925	598 012	105 705	492 307	227 278	841 838	235 644	606 195
VjD 2012	38 052	243 633	100 021	512 803	103 156	409 647	172 315	794 488	241 228	553 259
VjD 2013	41 140	256 666	175 507	499 361	123 956	375 405	182 816	797 167	340 603	456 564
VjD 2014	47 774	260 344	178 124	436 070	127 815	308 254	158 778	744 188	353 714	390 474
VjD 2015	61 356	241 647	164 107	458 851	139 115	319 736	159 769	761 854	364 578	397 276
2015										
31. März	60 830	257 732	167 177	452 205	137 792	314 413	159 795	770 767	365 800	404 968
30. Juni	58 975	259 165	175 780	508 214	146 014	362 200	183 365	826 354	380 769	445 585
30. September	63 719	229 765	152 837	475 709	134 281	341 428	167 790	769 193	350 837	418 356
31. Dezember	61 899	219 924	160 632	399 277	138 373	260 903	128 125	681 100	360 904	320 196
2016										
31. März	66 886	220 182	145 141	505 712	153 223	352 488	191 781	792 779	365 250	427 529
30. Juni	67 387	238 237	139 382	556 770	169 947	386 823	202 880	862 394	376 716	485 678
30. September										
31. Dezember										
			Verä	inderung ge	genüber den	n Vorjahr in S	%			
	1									
2016										
31. März	10,0	- 14,6	- 13,2	11,8	11,2	12,1	20,0	2,9	- 0,2	5,6
30. Juni	14,3	- 8,1	- 20,7	9,6	16,4	6,8	10,6	4,4	- 1,1	9,0
30. September										
31. Dezember										
		Ve	eränderung	gegenüber d	lem vorherge	henden Vier	teljahr in %			
2016										
31. März	8,1	0,1	- 9,6	26,7	10,7	35,1	49,7	16,4	1,2	33,5
30. Juni	0,8	8,2	- 4,0	10,1	10,9	9,7	5,8	8,8	3,1	13,6
30. September										
31. Dezember										

## 5. Baugewerblicher Umsatz und geleistete Arbeitsstunden des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw. Bauarten und Monaten

				Baua	rten und Mo	naten				
		Gewerbli	cher Bau		Öffentlicher u	nd Straßenba	u		Dav	/on
Jahr	Woh- nungs-	zusam-	darunter	zusam-		davon	fbau	Insge-		
Monat	bau	men	Hochbau	men men	Hochbau	zusam- men	darunter Straßenbau	samt	Hochbau	Tiefbau
				baugewerbli	cher Umsatz	in 1000 EUR				
2008 2009 2010 2011 2012 2013 2014 2015	132 973 130 210 131 014 165 859 155 709 182 900 199 297 217 364	646 794 591 965 590 506 711 924 721 247 674 703 720 896 686 413	394 860 327 778 317 653 365 097 349 705 363 373 421 503 425 631	1 152 075 1 205 952 1 068 474 1 152 995 1 084 754 1 088 524 1 081 241 1 031 296	279 034 330 896 248 039 252 183 243 085 270 751 297 011 264 750	873 041 875 056 820 434 900 812 841 669 817 773 784 230 766 546	439 115 507 273 436 049 483 600 411 912 422 920 421 499 390 333	1 931 842 1 928 127 1 789 993 2 030 778 1 961 710 1 946 126 2 001 434 1 935 073	806 866 788 884 696 706 783 138 748 499 817 024 917 811 907 745	1 124 976 1 139 243 1 093 288 1 247 640 1 213 211 1 129 102 1 083 623 1 027 328
2015 JanJuni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.	85 514 9 586 9 007 14 454 17 356 16 231 18 879 22 717 18 415 22 457 22 215 21 818 24 227	292 807 35 278 36 926 50 320 56 876 53 274 60 133 63 167 57 727 64 461 67 676 73 095 67 480	189 816 25 505 25 449 33 781 36 140 31 425 37 517 37 875 33 954 38 447 38 786 45 032 41 722	405 835 34 453 41 170 64 547 80 930 84 903 99 834 103 910 99 669 107 278 108 277 110 738 95 589	116 365 13 435 15 311 21 145 20 519 21 910 24 045 27 697 23 020 26 989 22 259 27 804 20 616	289 470 21 017 25 859 43 402 60 410 62 993 75 789 76 213 76 649 80 289 86 017 82 934 74 974	139 122 6 775 9 054 18 719 28 286 34 570 41 719 42 728 44 413 46 604 42 179 42 822 32 466	784 155 79 317 87 104 129 320 155 162 154 407 178 845 189 794 175 812 194 196 198 168 205 651 187 297	391 695 48 526 49 767 69 380 74 015 69 566 80 440 88 289 75 389 87 893 83 260 94 654 86 565	392 461 30 791 37 336 59 941 81 147 84 842 98 405 101 505 100 422 106 302 114 908 110 998 100 732
2016 JanJuni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.	101 689 9 498 10 913 18 459 18 527 21 164 23 127	328 522 29 222 48 996 50 995 55 414 64 485 79 410	227 331 20 264 38 099 36 404 36 298 43 886 52 380	395 668 37 745 39 526 59 523 76 115 86 192 96 567	115 594 16 576 15 605 17 240 18 678 22 627 24 868	280 074 21 169 23 921 42 283 57 436 63 565 71 699	147 395 6 738 9 698 19 715 30 858 38 100 42 286	825 879 76 466 99 435 128 977 150 056 171 841 199 104	444 614 46 338 64 617 72 103 73 504 87 677 100 375	381 265 30 127 34 818 56 874 76 552 84 164 98 729
				erung gegeni		-				
2008 2009 2010 2011 2012 2013 2014 2015	2,1 - 2,1 0,6 26,6 - 6,1 17,5 9,0 9,1	1,5 - 8,5 - 0,2 20,6 1,3 - 6,5 6,8 - 4,8	4,4 - 17,0 - 3,1 14,9 - 4,2 3,9 16,0 1,0	9,6 4,7 - 11,4 7,9 - 5,9 0,3 - 0,7 - 4,6	17,3 18,6 - 25,0 1,7 - 3,6 11,4 9,7 - 10,9	7,3 0,2 - 6,2 9,8 - 6,6 - 2,8 - 4,1 - 2,3	5,5 15,5 - 14,0 10,9 - 14,8 2,7 - 0,3 - 7,4	6,2 - 0,2 - 7,2 13,5 - 3,4 - 0,8 2,8 - 3,3	8,1 - 2,2 - 11,7 12,4 - 4,4 9,2 12,3 - 1,1	4,9 1,3 - 4,0 14,1 - 2,8 - 6,9 - 4,0 - 5,2
2015 JanJuni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.	6,1 12,7 - 20,1 7,0 25,0 2,4 7,7 29,6 10,1 9,0 - 4,3 19,7 7,9	- 6,3 - 19,6 - 3,1 - 3,1 3,3 - 12,3 - 4,0 - 6,7 - 2,7 - 10,4 1,3 - 4,9 2,5	4,0 17,9 6,9 2,3 7,2 - 10,0 6,1 - 13,2 - 8,4 - 8,6 - 0,8 14,8 10,1	- 2,3 - 10,5 - 5,9 - 2,8 - 7,3 1,3 4,5 - 4,8 - 5,8 - 6,0 - 12,2 - 3,2 - 3,5	- 10,3 - 10,7 - 2,0 - 0,6 - 25,5 - 10,3 - 6,7 - 19,3 - 14,5 - 6,5 - 11,6 - 2,1 - 27,3	1,4 - 10,4 - 8,0 - 3,9 1,1 6,1 8,6 1,9 - 2,9 - 9,6 - 12,4 - 4,9 6,1	- 1,2 - 20,7 - 8,6 - 10,9 - 8,8 - 13,2 - 4,8 - 5,4 - 3,0 - 8,3 - 27,6 - 9,0 - 3,4	- 3,0 - 12,7 - 6,5 - 1,9 - 0,7 - 3,8 1,8 - 2,4 - 3,3 - 6,1 - 7,1 - 1,8	- 0,3 7,4 - 1,8 2,3 - 1,5 - 7,5 2,2 - 7,5 - 6,6 - 0,1 - 4,9 11,8 - 2,4	- 5,5 - 32,7 - 12,0 - 6,4 0,1 - 0,4 1,4 2,6 - 0,7 - 10,4 - 8,7 - 11,1 2,2
2016 JanJuni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov.	18,9 - 0,9 21,2 27,7 6,7 30,4 22,5	12,2 - 17,2 32,7 1,3 - 2,6 21,0 32,1	19,8 - 20,5 49,7 7,8 0,4 39,7 39,6	- 2,5 9,6 - 4,0 - 7,8 - 5,9 1,5 - 3,3	- 0,7 23,4 1,9 - 18,5 - 9,0 3,3 3,4	- 3,2 0,7 - 7,5 - 2,6 - 4,9 0,9 - 5,4	5,9 - 0,5 7,1 5,3 9,1 10,2 1,4	5,3 - 3,6 14,2 - 0,3 - 3,3 11,3 11,3	13,5 - 4,5 29,8 3,9 - 0,7 26,0 24,8	- 2,9 - 2,2 - 6,7 - 5,1 - 5,7 - 0,8 0,3

Noch: 5. Baugewerblicher Umsatz und geleistete Arbeitsstunden des Bauhauptgewerbes nach Auftraggebergruppen bzw.
Bauarten und Monaten

		Gewerbli	cher Bau		Öffentlicher u		u		Da	/on
Jahr	Woh- nungs-	zusam-	darunter	zusam-		davon Tie	efbau	Insge-		
Monat	bau	men	Hochbau	men	Hochbau	zusam- men	darunter Straßenbau	samt	Hochbau	Tiefbau
				geleistete	Arbeitsstund	en in 1000 St	td.			
2008 2009 2010 2011 2012 2013 2014 2015	1 755 1 667 1 609 1 854 1 846 1 914 1 899 1 976	7 545 7 033 7 224 7 324 6 815 6 458 6 499 5 716	4 118 3 800 3 533 3 276 3 064 2 965 3 008 2 649	10 224 10 563 9 873 10 613 10 345 9 969 9 748 9 525	2 052 2 473 2 225 2 465 2 342 2 327 2 247 2 145	8 172 8 090 7 649 8 148 8 002 7 642 7 501 7 381	3 843 4 030 3 478 3 803 3 539 3 551 3 609 3 450	19 524 19 262 18 706 19 791 19 006 18 340 18 146 17 217	7 925 7 939 7 366 7 595 7 253 7 206 7 153 6 770	11 599 11 323 11 340 12 196 11 753 11 135 10 992 10 447
2015 JanJuni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.	870 97 90 149 176 169 189 195 180 195 203 197	2 732 307 353 501 529 475 567 559 502 516 523 516 368	1 279 162 180 221 233 210 274 258 232 238 240 243 161	4 182 416 450 712 842 794 963 879 984 963 923 611	982 130 133 173 179 162 206 206 193 213 207 203 140	3 200 286 318 539 663 632 763 777 686 771 755 721 471	1 433 90 113 224 320 304 383 376 330 381 374 348 207	7 785 821 893 1 361 1 547 1 438 1 724 1 736 1 561 1 695 1 688 1 636 1 116	3 131 389 403 542 588 541 669 658 605 646 650 642 438	4 653 431 491 819 959 898 1 055 1 078 956 1 049 1 038 994 679
2016 JanJuni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.	927 87 117 146 199 189 189	2 628 254 352 447 509 489 578	1 208 137 186 206 218 210 252	4 125 357 522 672 848 815 911	1 019 103 154 174 187 194 206	3 106 254 368 498 660 621 704	1 458 83 140 218 330 321 366	7 680 697 991 1 265 1 556 1 493 1 678	3 155 326 457 526 605 593 648	4 526 371 534 739 951 900 1 030
				lerung gegen		-				
2008 2009 2010 2011 2012 2013 2014 2015	- 8,0 - 5,1 - 3,5 15,3 - 0,4 3,6 - 0,8 4,1	- 0,7 - 6,8 2,7 1,4 - 7,0 - 5,2 0,6 - 12,1	4,2 - 7,7 - 7,0 - 7,3 - 6,5 - 3,2 1,4 - 11,9	- 4,0 3,3 - 6,5 7,5 - 2,5 - 3,6 - 2,2 - 2,3	0,2 20,5 - 10,0 10,8 - 5,0 - 0,7 - 3,4 - 4,6	- 5,0 - 1,0 - 5,5 6,5 - 1,8 - 4,5 - 1,8 - 1,6	- 5,3 4,8 - 13,7 9,3 - 6,9 0,3 1,6 - 4,4	- 3,2 - 1,3 - 2,9 5,8 - 4,0 - 3,5 - 1,1 - 5,1	0,2 0,2 - 7,2 3,1 - 4,5 - 0,7 - 0,7 - 5,4	- 5,3 - 2,4 0,2 7,5 - 3,6 - 5,3 - 1,3 - 5,0
2015 JanJuni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.	- 1,7 - 3,9 - 21,6 - 3,5 4,8 - 0,4 6,3 - 2,0 8,0 6,6 9,8 20,0 17,3	- 9,9 - 15,7 - 11,5 1,3 - 8,3 - 18,8 - 7,3 - 15,9 - 14,0 - 16,1 - 16,1 - 9,9 - 9,9	- 8,9 - 16,5 - 5,7 0,8 - 10,8 - 18,9 - 2,4 - 16,1 - 17,3 - 20,1 - 13,0 - 6,1 - 13,0	- 2,8 - 11,4 - 9,6 - 2,5 - 3,6 - 5,1 8,0 - 1,0 - 4,8 - 3,0 - 1,9 0,5 - 0,2	- 6,0 - 4,7 - 8,4 - 0,2 - 11,2 - 11,8 - - 2,6 - 6,4 - 2,2 - 2,8 0,7 - 7,5	- 1,8 - 14,2 - 10,1 - 3,3 - 1,3 - 3,3 10,4 - 0,5 - 4,3 - 3,3 - 1,7 0,4 2,3	- 2,4 - 10,9 - 3,7 - 9,1 - 0,8 - 9,5 10,7 - 4,7 - 11,3 - 7,3 - 1,1 - 5,8 - 3,5	- 5,3 - 12,3 - 11,7 - 1,3 - 4,4 - 9,7 2,3 - 6,4 - 6,7 - 6,5 - 5,6 - 1,2 - 1,9	- 6,1 - 9,8 - 10,6 - 0,7 - 6,7 - 11,7 0,7 - 8,2 - 7,4 - 7,5 - 3,5 3,0 - 3,4	- 4,8 - 14,4 - 12,6 - 1,6 - 2,9 - 8,4 3,3 - 5,3 - 6,3 - 5,9 - 6,9 - 3,7 - 0,9
2016 JanJuni Jan. Feb. März April Mai Juni Juli Aug. Sep. Okt. Nov. Dez.	6,6 - 10,8 30,2 - 1,5 13,2 11,8 - 0,1	- 3,8 - 17,5 - 0,2 - 10,8 - 3,9 2,8 2,0	- 5,5 - 15,7 3,4 - 6,7 - 6,3 - 0,1 - 7,9	- 1,4 - 14,2 15,8 - 5,6 0,7 2,7 - 5,9	3,7 - 21,0 16,2 0,7 4,5 20,0 0,3	- 2,9 - 11,1 15,7 - 7,6 - 0,3 - 1,7 - 7,6	1,7 - 7,2 23,4 - 2,8 3,2 5,6 - 4,3	- 1,3 - 15,0 11,0 - 7,1 0,5 3,8 - 2,7	0,7 - 16,3 13,6 - 2,9 2,8 9,6 - 3,1	- 2,7 - 13,9 8,8 - 9,8 - 0,8 0,3 - 2,4

6. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes nach Monaten

Jahr Monat	Beschäftigte 1)	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz	Darunter baugewerb- licher Umsatz
	Anzahl	1000 Std.		1000 EUR	
2006 2007 2008 2009 2010 2011	29 302 29 611 28 650 28 396 27 763 27 951 27 499	37 078 38 124 36 343 35 407 33 229 36 316	612 585 638 773 632 663 617 828 604 492 647 619	2 874 662 2 869 574 2 874 424 2 913 437 2 637 892 3 105 155	2 842 883 2 838 459 2 843 816 2 880 502 2 601 392 3 066 897
2012 2013 2014 2015	27 499 27 059 26 463 25 755	33 839 32 797 33 158 32 008	647 056 651 309 663 097 672 141	2 945 842 2 966 863 3 057 747 3 065 196	2 909 804 2 926 064 3 012 308 3 024 031
2015					
Januar - Juni	25 546	14 468	309 228	1 237 703	1 220 606
Januar	24 924	1 575	46 050	126 927	125 590
Februar	24 707	1 650	41 730	135 375	133 385
März	25 315	2 516	49 702	206 798	204 111
April	25 948	2 868	56 296	246 194	243 169
Mai	26 101	2 679	56 247	242 199	238 718
Juni	26 283	3 180	59 203	280 210	275 633
Juli	26 281	3 197	61 710	304 140	299 670
August	25 815	2 893	57 598	273 873	270 309
September	25 846	3 128	58 978	308 295	304 366
Oktober	26 373	3 154	62 659	313 064	308 965
November Dezember	26 080 25 391	3 063 2 105	64 198 57 770	323 187 304 934	318 692 301 423
Bezember	23 33 1	2 100	37 770	304 304	301 423
2016					
Januar - Juni	24 012	14 167	304 279	1 305 735	1 289 733
Januar	23 670	1 293	43 255	121 265	119 537
Februar	23 685	1 969	43 371	156 167	154 012
März	23 564	2 303	49 191	214 356	211 704
April	24 253	2 863	53 683	235 585	232 538
Mai	24 433	2 738	56 763	268 978	266 025
Juni	24 467	3 001	58 016	309 384	305 917
Juli					
August					
September					
Oktober					
November					
	ĺ				

<sup>1)</sup> Monatsdurchschnitt

## 7. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe des Bauhauptgewerbes nach ausgewählten Merkmalen

Merkmal	Einheit	Juni 2016	Mai 2016	Juni 2015	Veränderung in % Juni 2016 gegenüber		Januar - Juni <sup>1)</sup>		
					Mai 2016	Juni 2015	2016	2015	Verän- derung in %
Beschäftigte insgesamt	Anzahl	24 467	24 433	26 283	0,1	- 6,9	24 012	25 546	- 6,0
Geleistete Arbeitsstunden davon	1000 Std.	3 001	2 738	3 180	9,6	- 5,6	14 167	14 468	- 2,1
Wohnungsbau	1000 Std.	941	938	1 007	0,3	- 6,6	4 628	4 648	- 0,4
Gewerblicher Bau davon	1000 Std.	909	769	939	18,2	- 3,2	4 249	4 460	- 4,7
Hochbau	1000 Std.	429	357	492	20,2	- 12,8	2 094	2 280	- 8,2
Tiefbau	1000 Std.	480	412	447	16,5	7,4	2 155	2 180	- 1,1
Öffentlicher und Straßenbau davon	1000 Std.	1 151	1 032	1 233	11,5	- 6,7	5 291	5 359	- 1,3
Hochbau	1000 Std.	283	268	293	5,6	- 3,4	1 396	1 407	- 0,8
Tiefbau	1000 Std.	867	765	939	13,3	- 7,7	3 896	3 950	- 1,4
darunter Straßenbau	1000 Std.	440	386	464	14,0	- 5,2	1 820	1 734	5,0
Entgelte	1000 EUR	58 016	56 763	59 203	2,2	- 2,0	304 279	309 228	- 1,6
Gesamtumsatz	1000 EUR	309 384	268 978	280 210	15,0	10,4	1 305 735	1 237 703	5,5
Baugewerblicher Umsatz davon	1000 EUR	305 917	266 025	275 633	15,0	11,0	1 289 733	1 220 606	5,7
Wohnungsbau	1000 EUR	80 380	73 556	70 432	9,3	14,1	353 577	316 498	11,7
Gewerblicher Bau davon	1000 EUR	111 414	90 434	87 480	23,2	27,4	460 446	421 983	9,1
Hochbau	1000 EUR	72 939	61 112	54 716	19,4	33,3	317 369	275 721	15,1
Tiefbau	1000 EUR	38 475	29 322	32 764	31,2	17,4	143 077	146 262	- 2,2
Öffentlicher und Straßenbau davon	1000 EUR	114 123	102 036	117 722	11,8	- 3,1	475 713	482 128	- 1,3
Hochbau	1000 EUR	30 704	28 120	31 183	9,2	- 1,5	150 771	146 301	3,1
Tiefbau	1000 EUR	83 418	73 916	86 538	12,9	- 3,6	324 941	335 826	- 3,2
darunter Straßenbau	1000 EUR	48 088	43 328	48 027	11,0	0,1	165 720	159 128	4,1

<sup>1)</sup> Beschäftigte im Monatsdurchschnitt

